



Antrag

der Fraktion der FDP

Lage am Ausbildungsmarkt

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, in der 28. Tagung mündlich über die aktuelle Lage auf dem schleswig-holsteinischen Ausbildungsmarkt zu berichten.

Der Bericht möge insbesondere folgende Fragen beantworten:

1. Wie haben sich die Zahlen von Bewerbern und angebotenen Ausbildungsplätzen bis Dezember entwickelt, wie bewertet die Landesregierung die aktuelle Situation, und welche Gründe sieht die Landesregierung für diese Entwicklung?
2. Wie unterscheidet sich die Lage auf dem schleswig-holsteinischen Ausbildungsmarkt regional und sektoral bzw. branchenspezifisch?
3. Wie will die Landesregierung eventuelle Probleme am Ausbildungsmarkt kurzfristig lindern oder lösen, und wie will die Landesregierung dabei eventuellen regionalen, sektoralen oder branchenspezifischen Unterschieden in Schleswig-Holstein gerecht werden?
4.
 - a. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung darüber, dass aus Sicht vieler Ausbildungsbetriebe immer mehr Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger aufgrund mangelnder schulischer Kenntnisse für Ausbildungsberufe—insbesondere für handwerkliche Ausbildungsberufe—nicht oder kaum geeignet sind?

- b. Wie will die Landesregierung dieses Problem kurzfristig lindern und mittelfristig lösen?
- c. Welche konkreten Möglichkeiten sieht die Landesregierung für eine stärkere Zusammenarbeit zwischen Schulen und Ausbildungsbetrieben, mittels derer diese mangelnde Vorbereitung von Schülern auf das Erwerbsleben frühzeitig erkannt und abgebaut werden könnte, und wie bewertet die Landesregierung diese Möglichkeiten?

Dr. Heiner Garg
und Fraktion